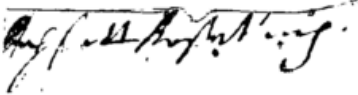


Ein potten Lohn gen Ury	3 gl.
Ein potten Lohn gen Underwalden	2 gl. 20 ss
Ein potten Lohn gen Zug	1 gl.
Ein potten Lohn gen Baden	1 gl.
H. Fendrich Kiden mehr geben	4 gl.
Einem botten gen Baden und Zürich	1 gl.
Einem potten gen Zürich ...	1 gl.
Umbkosten wegen uffhaltens zuo Ury	
Jch hab ein reis gen Ury, Underwalden und schweiz gethan, kostet alles	15 gl.
Meinem H. Vattern [B e a t II. Zurlauben] müessen geben so er zuo Kiesnacht [=Küssnacht am Rigi] brucht und sonsten	15 gl.
An underschidlichen pottenlohn viler ohrt	8 gl.
Ein soldaten daselbst usgrissen von ... [?] ¹ kostet mich	16 gl."

1) 

AH 59, 247 und 250 - Blatt 247^V und 250^F leer

111

[1647 ca. August]

A

ABRECHNUNG [VON BEAT II. ZURLAUBEN IN ZUSAMMENHANG MIT DEN WER-
BUNGEN FUER DIE KOMPAGNIE SEINES SOHNES BEAT JAKOB I.
ZURLAUBEN IM REGIMENT LUSSEUR IN FLORENTINISCHEN
DIENSTEN]

"Den Schifflüthen von Zug so die Soldaten von Kaam [=Cham - über den Zugersee -] gen Arth gfüehrt	4 gl.
Jtem dem Sigeristen von Kaam wegen der Hitzkhillchern so der R ä b m a n nacher bracht undt gen Arth gschiffet	30 ss
Wytters der Bremgartern Knaben halber auch von Kaam gen Arth gfüehrt	30 ss
Des Räbmans Frauwen so ich gen Arth entgägen gschikht	12 ss
Dem Gfater Jogli Poschert [=B o s s a r d] gen Brunnen nachts mit einem Pferdt gschikht die 30 dublen dem Lüten- ambt [Johann Melchior K o l i n] zuzubringen	1 gl. 30 ss
Zehrung und Lohn	
Der Fenderich [Thomas] S t o k h l i [n] als er dinget worden geben 1 ducaten	4 gl. 10 ss
Den Appenzeller [=Hans S p e c k] gen Brunnen gschikht	1 gl. 8 ss
Den Landtschriber [von Zug, Adam] S i g n e r als gesan- ten nach Ury Jn der Nacht Sontags den 4. Augsten mit minem Pferdt geben 2 ducaten	8 gl. 20 ss
Dem Heini Hüssli [=H ü s l e r] für syne gäng gen Brem- garten und Underwalden Zalt	3 gl. 30 ss

Dem Sohn [Garde-]Lütenambt [H e i n r i c h II. Zurlauben?] nacher Schwytz und Brunnen den 8. Augsten	5 gl. 20 ss
Dem Peter K e y s e r gen Schwytz und Brunnen	2 gl.
Dem Hans Peter S c h n i d e r von Lunkhoffen uff die hand da er dinget	20 ss
Dem Landtschriber Signer umb syne passporten ¹ und Zugnus- briefff Zalt	1 gl. 20 ss
Dem Doctor [Oswald] M e y e r [Arzt in Zug] Zalt umb die Rauchzeltlin	30 ss
Umb ein Trommen hab ich hie versprochen zu Zalen	7 gl.
Dem Noye [=Noe] W ä b e r nacher Liechtenstäg mit einem Briefff	20 ss
Den Heini [H ü s l e r] gen Schwytz gschikht 17. Augsten	20 ss
Peter Keyser in der Nacht Sambstags gen Schwytz	1 gl. 10 ss
Jme Peter Keyser uff syn soldt [als Profoss] gwärt	6 gl. 30 ss
Jtem ist Peter [Keiser] mit Lütenambt gen Brunnen gsyn geben	1 gl.
Georg Schellen [=S c h e l l] buoben gen Schwytz	30 ss
Dem Gfr. Jogli [Bossard] gen Ury gschikht umb geldt	2 gl. 20 ss
Einem Knaben von Arth so Landtschriber [von Schwyz, Paul] C e b e r g s briefff bracht	12 ss
Umb ein alt Tügenphenkh	26 ss
Petter [Keiser] das Ross gen Bremgarten gritten	20 ss
Steimalis [=S t e i n m a n n s?] Knaben ist gen Brem- garten gsyn	
Georg Schellen gen Schwytz zue [Paul] Ceberg wider	33 ss
Dem Heini [Hüsler] wider wegen gangs gan Hitzkhilch und Schwytz	1 gl. 20 ss
Jnen an spys und trankh den Poten	
Dargägen empfangen[:]	
Vom Sohn Landtschryber [Beat Jakob I. Zurlauben] an 2 Zwüfäch Italien. dublen	29 gl.
Jtem ein einfache dublen	7 gl. 10 ss
Jtem bim Heinrichen [II. Zurlauben]	14 gl. 20 ss
Wytters bim Knaben	15 gl.
	<u>65 gl. 30 ss"</u>

1) s. AH 59/9

AH 59, 248-249

112

1647 Dezember 14., Livorno

A

QUITTING, AUSGESTELLT VON LT. JOHANN [SCHMIDIG, GEN.] ZORN ZU-
GUNSTEN VON HPTM. BARTOLOMEO ZELETTI

"Jo ... Zorno Tenente della Compagnia del Sig^{re} Capitano et Sargente Maggiore
Gio: Casparo A b y b e r g h dell Reggimento Suizzero [von Oberst Jakob